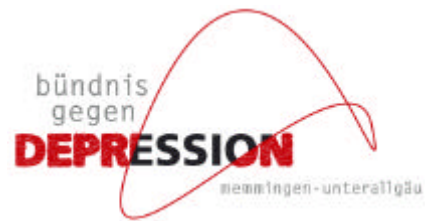


X

Memmingen (mori). Mehr als 35 interne und offizielle Veranstaltungen, das Angebot zweier psychoedukativer Gruppen, die Gründung einer Selbsthilfegruppe und dazu jede Menge persönliche Gespräche mit Betroffenen sind eine durchweg positive Bilanz des Bündnisses gegen Depression Memmingen-Unterallgäu für das Jahr 2007. In der jetzt aktuellen Jahreshauptversammlung in der evangelischen Versöhnungskirche Memmingen liess Vorsitzender Dr. Andreas Küthmann das Vereinsjahr nochmals an den Mitgliedern vorbeiziehen.

Unter anderem erinnerte er an die Teilnahme an den Gesundheitstagen in Bad Grönenbach und Memmingen. „Wir haben hier sehr viele Menschen erreicht – und auch Bestätigung für unsere Arbeit bekommen.“ Keine Frage, bei der erfolgreichen Arbeit des Vorstandes, bestätigten die Mitglieder diesen in seinem Amt für weitere Arbeit.

Beim Ausblick auf die kommenden Planungen des regionalen Projektes machte Küthmann insbesondere auf die Veranstaltungen im März sowie auf die vorgesehene Kunstaussstellung



im Rathaus-Foyer Memmingen vom
15. bis 30. April aufmerksam. Die
Vernissage dazu findet am 15. April
um 18.30 Uhr statt.

* [http://www.buendnis-
depression.de/depression/memmingen
_unterallgaeu.php](http://www.buendnis-depression.de/depression/memmingen_unterallgaeu.php)